

Datum

TUMORZENTRUM DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

Carl-Thiersch-Str. 7, 91052 Erlangen

An die Geschäftsstelle des Tumor der Universität Erlangen-N Carl-Thiersch-Str. 7	rzentrums	Vorstand: Prof. Dr. med. M. W. Beckmann (Vorsitzender) Frauenklinik des Universitätsklinikums Prof. Dr. med. A. Hartmann Pathologisches Institut des Universitätsklinikums Prof. Dr. med. B. Wullich Urologische Klinik des Universitätsklinikums
91052 Erlangen		Prof. Dr. med. J. H. Ficker Medizinische Klinik 3, Klinikum Nürnberg
_		Dr. med. M. J. Eckart Onkologische Schwerpunktpraxis, Erlangen
oder per Fax 09131/85-34	1001	Geschäftsstelle: Telefon: 09131/85-39290 Telefax: 09131/85-34001 tumorzentrum@tuz.imed.uni-erlangen.de www.tumorzentrum.uk-erlangen.de
Antrag auf Mitgliedschaft im Tumorzentrum		
Gemäß §3 des Statuts (vgl. nachstehenden Auszug) beantrage ich die kostenlose Mitgliedschaft im Tumorzentrum der Universität Erlangen-Nürnberg.		
Titel, Vorname, Name		
Klinik/Praxis/Institut		
Adresse		
_		
Telefon/Telefax		
E-Mail		
Internet		
Ich bin damit einverstanden, dass mein Name und Klinik/Praxis/Institut auf der Homepage und in der Mitgliederbroschüre des Tumorzentrums veröffentlicht werden.		
Ich bin damit einverstanden, dass ich regelmäßig per Newsletter über die Aktivitäten des Tumorzentrums informiert werde.		

Unterschrift

Auszug aus dem Statut des Tumorzentrums der Universität Erlangen-Nürnberg von Februar 2003

§ 3 Erwerb der Mitgliedschaft

- Mitglieder des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg sind die Vorstände der Universitätskliniken und die Leiter der Institute der Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen-Nürnberg, die im Sinne der Aufgabenstellung des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg arbeiten oder arbeiten wollen und dies durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorstand zum Ausdruck bringen.
- 2. Auf Antrag können die Mitgliedschaft erwerben:
 - a. Leitende Ärzte von Krankenhäusern der Region und
 - b. an der Universität Erlangen-Nürnberg tätige Wissenschaftler,

wenn sie im Sinne der Aufgabenstellung des Tumorzentrums arbeiten und zu erwarten ist, daß durch eine Zusammenarbeit mit ihnen die Ziele des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg gefördert werden. Die Mitgliederversammlung entscheidet auf Vorschlag des Vorstandes über die Aufnahmeanträge.

- 3. Die Landesärztekammer, die Kassenärztliche Vereinigung, die ärztlichen Kreisverbände und die Krankenkassen der Region haben das Recht, je einen Vertreter zu benennen, der die Rechte eines Mitgliedes hat.
- 4. Auf Vorschlag des Vorstandes kann die Mitgliederversammlung in einzelnen begründeten Fällen Vertreter des öffentlichen Lebens sowie Ärzte nichtuniversitärer Einrichtungen der Krankenversorgung der Region als Mitglieder aufnehmen.